

Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Nach den in den verschiedenen Gegenden des diesseitigen Regierungsbezirktes gemachten Wahrnehmungen steht im laufenden Jahre ein Vorflugjahr, 1864 aber ein Flugjahr der Maikäfer bevor und läßt die ganz ungewöhnlich große Zahl von Engerlingen, die im vorigen Jahre beim Graben und Pflügen zum Vorschein gekommen, eine besorgliche Ueberhandnahme der Maikäfer erwarten.

In dem die Feld- und Gartenbesitzer des Stadtkreises auf die drohende Kalamität hiermit aufmerksam gemacht und auf die im 16. Stück des Amtsblattes vom 19. April pr. sub Nr. 323 abgedruckte Regierungs-Verordnung vom 8. April 1862 verwiesen werden, ergeht an dieselben die dringende Aufforderung, beim Graben und Bestellen der Gärten und Felder in diesem Frühjahr für ein möglichst umfassendes Sammeln und Tödten der Engerlinge und Maikäfer Sorge zu tragen und die Polizei-Verwaltung der Nothwendigkeit zu überheben, gegen säumige Grundstücksbesitzer mit Straferlassen im Sinne des §. 8. der gedachten Regierungs-Verordnung vorgehen zu müssen.

Halle, den 10. Februar 1863.

Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Eine Schippe mit Stiel, anscheinend zuletzt beim Kalklösches gebraucht, ist in Beschlag genommen.

Der unbekannte Eigenthümer wird um baldige Meldung im Bureau der Polizei-Commissarien ersucht.

Halle, den 10. Februar 1863.

Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Als wahrscheinlich gestohlen ist in Beschlag genommen:

ein feines Taschenmesser mit Schildpatt-Schale, 2 Klingen, Pfeifenräucher, Pfropfszieher und Feuerstahl.

Der Eigenthümer wird um baldige Meldung im Bureau der Polizei-Commissarien ersucht.

Halle, d. 10. Februar 1863.

Die Polizei-Verwaltung.

Auction.

Donnerstag den 19. Februar von früh 9 Uhr ab versteigere ich in der Taubengasse Nr. 10 einen guten Nachlaß von Mobilien, Uhren, Federbetten, **Fisch- und Bettzeug, Leibwäsche, Kleidungsstücken, Bildern, Spiegeln, Büchern (class. Werke)** und mehrere Haus- und Küchengeräthschaften.

Soppe, Auct.-Commiss. u. gerichtl. Taxator.

Anzeige.

Nächsten Montag früh punkt 10 Uhr beginnt gr. Berlin Nr. 14 die Versteigerung der Fußteppiche. Soppe.

Albert Hensel

empfiehlt feinste franz. Glacé-Handschuh.

Bouton, Brochen, Armbänder, Manschettenknöpfe, Cravattenringe erhielt in den neuesten Mustern

C. F. Ritter, gr. Ulrichsstraße Nr. 42.

Für 5 Sgr.

verkaufe ich rein seidene Schlipse, Gummikämme für 2 $\frac{1}{2}$ Sgr., Radiergummi mit Schrift 3 S., polirte Federhalter à Duzend 1 $\frac{1}{4}$ Sgr.

L. Frost, gr. Steinstraße Nr. 2.

Photogen- und Solaröl-Lampen,

welche in 9 Stunden nur für 1 Pfennig verzehren, zur Haus- und Flurbeleuchtung, sowie als Fidibus-, Nacht- und Wärmelampe verwendbar, zum Hängen an die Wand, in Glasfugeln und tragen eingerichtet, empfiehlt für jeden Haushalt im Ganzen und einzeln;

Muscatus-Weibmaschinen à 5 Sgr.

empfiehlt Fr. Weßler, Klempnermeister, Bülbergasse Nr. 1.

Die so beliebten

braunen Kaffeefannen und Milchtopfe, inwendig weiß, empfing und empfiehlt wieder in allen Nummern zur besten Auswahl A. Knabe, gr. Schlamm Nr. 2.



Die Glas-, Porzellan- und Steingut-Handlung von G. Kohlig

befindet sich wegen Neubau von heute ab **Leipziger Straße Nr. 89.**
Halle, den 15. Februar 1863.

Klinker hartgebr. bei J. G. Mann & Söhne.

Für **Confirmanden** sehr preiswürdige Goldsachen, als: **Uhrketten, Boutons** und dgl. bei

J. A. Gansen,
alter Markt und Rittergasse Nr. 1.

Bestes Weizenmehl a Meße (4 U.)
7 $\frac{1}{2}$ Sgr. bei **Bemme, Steinweg Nr. 48.**

Zum **Fasnachtstag** von früh an warme **Pfannkuchen** in der
Bemme'schen Bäckerei.

Beamten-, vergold. Rockknöpfe, Pfeifen, Bänder, Fenster-Gaze, Ausverkauf **Schmeerstraße 27.**

Ein Pferd, braune Stute, ist wegen Geschäftsveränderung zu verkaufen und jeden Tag bis **Morgens 9 Uhr** in **Augenschein** zu nehmen
vor dem **Steinthor Nr. 8.**

2 neue birkl. **Sophage**stelle verk. **Landwehrstr. Nr. 3.**

Lehmsteine sind zu haben vor dem **Steinthore** bei
Kreßmann.

Ein **Wäschkasten** ist billig zu verkaufen
Liliengasse Nr. 4.

Ein großer **neufundländer Hund**, jährig, ist für **3 R.** zu verkaufen **Martinsgasse Nr. 14.**

Eine **Parthie** **Risten** verschiedener Größe, eine große **Wiege** mit **Kasten**, ein alter **runder Tisch** und eine **Lattenbude** billig zu verkaufen **gr. Steinstr. Nr. 2.**

Ein **dreivierteljähriges** **Landchwein** steht zum Verkauf.
Oberglauch Nr. 31.

Eine **neumilchende Kuh** mit dem **Kalbe** ist zu verkaufen in **Döblau Nr. 7** bei **Schurig.**

Lumpen, Knochen und **Metalle** kauft zum höchsten Preise **W. Bähle**, **gr. Wallstraße Nr. 41.**

Gute Gartenerde kann unentgeltlich abgefahren werden **Geißestraße Nr. 22.**

Tüchtige Zimmergesellen finden dauernde Arbeit. Zu **erfr. Magdeb. Chaussee Nr. 10 c.** bei **Schülbe.**

Zwei fleißige Frauen zur **Dreschmaschine** werden gesucht.
kl. **Ulrichsstraße Nr. 27.**

Ein in der **Küche** erfahrenes **Mädchen** wird zum **1. April** gesucht vor dem **Steinthor Nr. 2, 2 Tr.**

Mannische Straße Nr. 8.

Frische **Milch**, süße und saure **Sahne**, abgefahnte **Milch**, frische **Butter**, **Mag**, **Harz** und **Landskäse**, frische **Broihansbafen**, **Broihan**, **Lager** und **Braunbier** in bekannter Güte bei **N. Barth.**

2 alte **Hobelbänke** zu verkaufen **Martinsgasse Nr. 3.**

Geübte Schriftseker

finden **Beschäftigung** in der
Hofbuchdruckerei zu Gotha.

Ein **verheiratheter Knecht**, der mit guten **Zeugnissen** versehen ist, findet sofort dauernde **Beschäftigung** bei gutem **Lohne** **Domplatz Nr. 9.**

Zum **sofortigen Antritt** wird ein **Laufbursche** gesucht. **Anmeldungen** nimmt die **Expedition d. Bl.** entgegen.

Ein **junges Mädchen**, aus guter **Familie**, von außerhalb, sucht eine **Stellung** in einem **Laden** oder bei ein **Paar** einzelnen **Leuten**. Näheres
Brunnengasse Nr. 13, 2 Tr.

Köchinnen, Haus-, Vieh-Mädchens und **Knechte** sucht sofort oder zum **1. April**

Frau Fleckinger, kl. **Schlamm Nr. 3.**

Ein **Mädchen** wird für den **Nachmittag** gesucht
Leipzigerstraße Nr. 13, 3 Tr.

Ein **Mädchen** für **Küche** und **Hausarbeit** wird sogleich in **Dienst** gesucht. Zu **erfragen** bei
Frau Schaaf, **Zenkerstraße Nr. 5.**

Ein **ordentliches, zuverlässiges Mädchen**, welches gute **Atteste** aufzuweisen hat, findet den **1. April** **Dienst** auf der **Maille.**

Ein **Paar** einzelne **Leute** suchen zu **Ostern** eine **Wohnung** bis **30 R.** Zu **erfragen** an d. **Halle Nr. 12.**

Eine **einzelne Dame** sucht zum **1. April** in der **Nähe** vom **Markt** ein **freundl. Logis** von **Stube** u. **Kammer**. **Adr. u. S. S. i. d. Exped. d. Bl.** abzugeben.

Ein **Braunkohlenformplatz** mit **Schuppen**, auch **Wohnung** mit **Stallung**, zu **verpachten.**

Eine **fast neue Drehrolle** zu verkaufen
große **Steinstraße Nr. 31.**

Eine **Wohnung** von **Stube**, **2 Kammern**, **verschließb. Entrée**, **Küche** u. **Zubehör** ist den **1. April** zu **beziehen** vor dem **Mannischen Thore Nr. 3 b**

Benutzungsmützen 4 Sgr.,
mädchen nebst Gebr.-Hutw., nur allein bei mir zu haben, 2 1/2 Sgr. St.,
gute Bau de Cologne von Joh. Maria Farina in Köln St. 2 1/2, 3 1/2
und 4 1/2 Sgr., Schlafmützen 15 Sgr. St.

Nr. 34. Auffallend billiger Ausverkauf zum bekannten billigen Laden, Alter Markt Nr. 34. 34. 34.
!Noch nie dagewesen! nichts übertrieben! Ueberzeugung macht wahr! Nachstehende Artikel müssen bis zum 1. ausverkauft sein: Nicht weniger als 3000 St. woll. u. baumwoll. Strickjacken 20 Sgr. St., woll. Damenjacken, d. 2 Pz. kosten, nur 15 Sgr. St., 4500 St. Gesundheitsjacken u. Hosen 12 1/2 Sgr. an St., 600 St. rein woll. Herrentücher 12 1/2 Sgr. an St., woll. gestr. Knabenjacken 12 1/2 Sgr. St., 420 Dhd. woll. Strümpfe 2 Pz. Dhd., 800 St. woll. gestricke Umwürfe, Jäckchen, Kleidchen, Kittelchen f. Kinder, die 1 1/2 Pz. gek., nur 10 Sgr. an St., 116 Dhd. woll. Damen-Unterärmel 5 Sgr. P., 280 St. Ebenillen-Aufsätze, d. 1 1/4 Pz. gek., nur 7 1/2 Sgr. an St., Herren- u. Damenschawls 5 Sgr. an, do. f. Kinder 2 Sgr., 350 Dhd. Ebenille-Schawls 2 Sgr. St., 390 U. gute Strickwolle 25 Sgr. an U., 1200 P. Filzschuhe mit u. ohne Ledersohlen 7 1/2 Sgr. an P., f. Kinder 6 1/4 Sgr. an, 3000 P. gefütterte Hausschuhe mit Leder besetzt 11 1/2 Sgr. P., Schrotenschuhe 10 Sgr. an, 800 P. Gummischuhe 12 1/2 Sgr. an P., 110 Dhd. P. Buckskinhandschuh 7 1/2 Sgr. P., Zwirnbandschuh 2 Sgr., in Seide 5 Sgr., do. f. Kinder 1 1/4 Sgr. P., 120 Dhd. P. Glacehandschuh 4 Sgr. an P., Caschmir-Mäntel f. Mädchen 17 1/2 — 25 Sgr. St., 480 Dhd. Fortschrittsrömpfe 3 Sgr. P., do. f. Kinder 1 1/4 Sgr., woll. Ohrbinden, Boas, Mütze f. Schulkinder nur 2 Sgr. St., gute Nachtlichte, Schachtel 6 Sgr., 680 St. der besten Amerikanischen Uhrfeder-Grinolinien, e. gr. Ausw. d. feinsten Photographie-Albums, 16,000 Gll. seidene Bänder fabelhaft bill., seidene Reste passend zu Kleiderbesätzen, Herren- u. Damenschawls und Schärpen, was 1 Pz. gek., d. Gll. 7 1/2 Sgr., schadhaftees Wachs- u. Professionisten 15 A. Gll., 4000 Federwedel 1 Sgr. St., 800 Dhd. Zwirnbörse 2 1/2 Sgr. an Dhd., einzelne Buckskin-, Glacehandschuhe, Gummischuhe 2 1/2 Sgr. St. Alles spottbillig im billigen Laden, alter Markt Nr. 34. 34. 34.

Um ferneren Irrthum zu vermeiden, bitte ich, wer billig kaufen will, ganz genau auf mein Firma und Nr. 34. 34. 34 zu achten. Da ich in allen Artikeln stark für Wiederverkäufer eingerichtet bin, erhalten selbige noch angemessenen Rabatt! gute Nähadeln 25 St. 6 Sgr., bei größerer Annahme noch billiger.

1 Pelz, leere Kisten sofort zu verkaufen.

Strohhut-Bleiche.

Alle Sorten Strohhüte zum Färben, Waschen, Bleichen, Modernistren und Garniren werden prompt besorgt. Auch können junge Mädchen, welche das Putzmachen erlernen wollen, ganz auf Wunsch auch halbe Tage an meinem Unterricht theilnehmen.

Pauline Raumann, an der Ulrichskirche Nr. 5.

Ein Logis, bestehend aus 3 Stuben mit Zubehör, ein Logis bestehend aus 2 Stuben mit Zubehör und Restauration mit allem Zubehör. Zu erfragen in der Königsstraße, im Seitengebäude, beim Schachtmeister

Benkert.

2 freundl. Wohnungen von 2 Stuben, Kammer, Küche sind zu vermietthen Geiststr. Nr. 21.

Eine Stube ist zu vermietthen. Zu erfragen vor dem Steinhore Nr. 10. **Theodor Gähmert.**

1 anständig möblirte Stube nebst Schlafkabinet ist sogleich zu beziehen alter Markt Nr. 1.

Eine Stube, 2 Kammern und Zubehör sind vom 1. April ab zu vermietthen Leipzigerstr. Nr. 7.

Eine kleine Stube und Kammer an ein Paar Leute zu vermietthen. Dachritzgasse Nr. 8.

Anst. Schlafstellen m. Kost gr. Brauhausgasse 18, 1 Tr.

Ein Ueberschub verl. Abzugeb. Barfüßerstr. 6, 1 Tr.

2 zusammengebundene Schlüssel sind am Freitag verloren gegangen. Abzugeb. gr. Ulrichsstr. 38.

Ein helles Shawltuch vorgestern verloren. Abzugeben bei **F. Leinert, Rathhausgasse.**

Büschdorf.

Der verabredete Ball findet Sonntag den 15. d. Mis. im Kästnerschen Locale statt. **Der Vorstand.**





W. SPINDLER'S

Färberei, Druckerei,

Wasch-, Flecken- und Garderoben-

Reinigungs-Anstalt,

empfiehlt sich zur besten und billigsten Ausführung aller in dies Fach einschlagenden Arbeiten,
auf den einfachsten wie kostbarsten Stoffen.

Annahme = Lokale in Berlin:

Wallstrasse 12, <small>unweit des Spittelmarktes.</small>	Leipzigerstrasse 42, <small>Ecke der Markgrafenstrasse.</small>	Poststrasse 11, <small>vis-à-vis der Probststrasse.</small>	Friedrichsstr. 153 ^a , <small>Ecke der Mittelstrasse.</small>
Breslau: <small>Ohlauer Str. 83.</small>	Stettin: <small>Breite Str. 52.</small>	Leipzig: <small>Universitäts-Str. 23.</small>	Halle: <small>Am Markt 9.</small>



Bereinigte Männerliedertafel.

Montag den 16. Februar c.

Soirée in Freyberg's Local.

Billete sind zu haben bei den Herren **Sundius**, große Klausstraße, **Oder**, Schmeerstraße, **Nickelt**, große Ulrichsstraße, und an der Kasse.

Thalia.

Sonntag den 15. Februar Abends 7¹/₂ Uhr
Maskenball

im Locale „zum Fühlen Brunnen.“ Billets sind bei Herrn **Berger**, Brüderstraße Nr. 13, zu entnehmen.

Gesellschaft Victoria.

Sonntag den 15. Ball bei Herrn **Koch** (Erfurt's Garten). Anfang 7 Uhr.
Der Vorstand.

Iphigenia.

Sonntag den 15. d. M. Abends 7 Uhr Ball im Bürgergarten.
Der Vorstand.

Gesellschaft Geselligkeit.

Dienstag den 17. d. M. Abends 7 Uhr Ball im Salon des Herrn **Rauchfuß** in Diemitz. Einlaß-Karten sind zu haben bei Herrn **August Rehnert**, Obersteinstraße Nr. 28, und beim Vorstand in Freiensfelde, **Segenscheidt** u. **Kemper**.
Der Vorstand.

Freyberg's Salon.

Dienstag den 17. Februar Soirée der **Schüßler'schen Liedertafel**.

Anfang 7¹/₂ Uhr. Entrée 2¹/₂ Sgr.

Fidelitas. Montag den 16. Abends 7 Uhr **Kränzchen** im Bürgergarten.
Der Vorstand.

Euphrosina.

Dienstag den 17. Februar zum Fastnachtstag Ball auf dem **Kühlenbrunnen**, wozu freundlichst einladet
Der Vorstand.

Karten sind zu haben bei **Carl Raundorf**, Mittelstraße Nr. 4.

Restauration zum Hasen!

Zum Gesellschaftstag und frischen Pfannkuchen ladet freundlichst ein **G. Niedrich**.

☀ Rosenthal. ☀

Montag früh 9 Uhr Speckfuchen.

Odeum.

Sonntag 4 Uhr Tanzergnügen und frische Pfannkuchen.

☛ Böllberg. ☛

Sonntag den 15. Februar ladet zum Ball und frischen Pfannkuchen bei Herrn **Kurzhals**
Der Vorstand.

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.

